samo.fa
Stärkung der Aktiven aus Migrantenorganisationen in der Flüchtlingsarbeit

Pressemitteilung

Dortmund, 22.11.2016

HAUSANSCHRIFT
Haus der Vielfalt
Beuthstraße 21
44147 Dortmund

TEL 0231 286 787-54
FAX 0231 286 781-66

info@bv-nemo.de
www.bv-nemo.de
www.samofa.de

Migranten unterstützen Geflüchtete: Gemeinsam hier.

Bundesweiter Aktionstag am 26. November 2016

Migranten an der Seite von Geflüchteten: samo.fa unterstützt sie!

Das Kürzel samo.fa steht für: Stärkung von Aktiven aus Migrantenorganisationen in der Flüchtlingsarbeit. Viele Menschen mit Migrationshintergrund sind ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit tätig. samo.fa unterstützt sie und arbeitet hierfür mit Migrantenorganisationen „vor Ort" zusammen.

samo.fa wird seit April 2016 durch die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration gefördert. Schon nach acht Monaten Arbeit gibt samo.fa mit einem bundesweiten Aktionstag am 26. November 2016 an 30 Orten einen Einblick in die Unterstützung für Geflüchtete: für Familien, Alleingekommene, Jugendliche ohne Begleitung, Kinder. Das Motto: Gemeinsam Hier.

Bundesweiter Aktionstag in 30 Städten am 26.November

Der Aktionstag als Werkstatt! Ob Diskussion, Film, Erkundung, ob Essen, Tanzen und Schwimmen. Gezeigt wird, wie es geht: Für viele Geflüchtete hat mittlerweile der Alltag begonnen und damit viele Fragen: Was sind die Fallstricke der deutschen Behördensprache? Welche Schulform ist die richtige für mein Kind? Warum braucht jeder eine Gesundheitskarte? Die Eigenheiten des deutschen Alltags sind verwirrend.

Menschen mit Migrationshintergrund, ihre Verwandten und Freunde waren einmal Neuankommende und mussten sich zurechtfinden. Es geht um ihr Wissen, Informationen und Orientierungen, aber es geht auch um Solidarität und um das Beispiel für ein gelungenes Ankommen. Also: *Gemeinsam hier.*

Preview mit Honey Deihimi und vielen Vertreterinnen von Migrantenorganisationen

Der Auftakt für den Aktionstag ist am **25. November** mit vielen Vertretern bundesweiter Migrantenorganisationen, Aktiven und Geflüchteten in Berlin. Es spielt das *Babylon Orchester* – ein Ensemble aus Geflüchteten. Unbegleitete Jugendlichen zeigen gemeinsam mit Studierenden der FU ihr gemeinsames Filmprojekt. Ebenso Teil des Programms ist eine Gesprächsrunde mit **Honey Deihimi** *(Referatsleiterin im Arbeitsstab der Integrationsbeauftragten der Bundesregierung*) und Vertretern von samo.fa über Chancen und Herausforderungen in der Flüchtlingsarbeit.

Zu den weiteren Gesprächspartnern zählen:

- **Andreas Germershausen** (Beauftragter des Senats von Berlin für Integration und Migration)
- **Dr. Ümit Koşan** (Bundesvorsitzender, Bundesverband NeMO) ist einer der Hauptinitiatoren zur Gründung des Bundesverbandes lokaler Verbünde von Migrantenorganisationen.
- **Dr. Tarek M. Ali** (VEMO e.V., Halle/Saale) der gebürtige Ägypter engagiert sich im Ausländerbeirat der Stadt Halle (Saale), dessen Vorsitzender er ist. Für sein ehrenamtliches Engagement erhielt er 2015 den Bürgerpreis der Stadt Halle.
- **Joana Gerdt** (Kin-Top e.V., Düsseldorf) ist die Enkelin yesidischer Flüchtlinge. Ist ehrenamtlich als Rechtsberaterin bei der Caritas tätig und seit 2016 lokale Koordinatorin im samo.fa Projekt.
- **Beatrix Butto** (samo.fa, Netzwerkbegleiterin) die Deutsch-Rumänin absolvierte erfolgreich ihr Studium in Deutschland. Seitdem leitet sie Qualifizierungs- und Empowerment Programme für Migrantenorganisationen. Für samo.fa begleitet sie Partnerorganisationen aus neun Städten.

Der Preview findet am **25. November** von **11.00 Uhr bis 13.00 Uhr** in den **Veranstaltungsräumen des Verbandes kommunaler Unternehmen** statt.

Migrantenorganisationen als „Stützpunkte" im Flüchtlingsalltag

Stabiles, kenntnisreiches und zuverlässiges ehrenamtliches Engagement stellt hohe Anforderungen und braucht Unterstützung. samo.fa geht davon aus, dass es die Migrantenorganisationen sind, die ein wichtiger „Stützpunkt" für die Aktiven in der Flüchtlingsarbeit sein können: Sie bewahren die Erfahrungen der eigenen Migration, bieten Zusammenhalt und vereinigen eine Fülle von Kompetenzen, die für ein gelingendes Ankommen, für Integration und Teilhabe unverzichtbar sind. Deshalb sind Migrantenorganisationen „vor Ort" die Partner von samo.fa.

Lernen Sie dieses ungewöhnliche Vorhaben kennen:

Während der Eröffnung und des Aktionstages bieten wir Ihnen die Gelegenheit zu Interviews, Hintergrundgesprächen und Fototerminen mit Geflüchteten, Aktiven und Verantwortlichen aus Migrantenorganisationen von NeMO – dem Verbund von Migrantenorganisationen und Träger von samo.fa.

Gerne vermitteln wir Ihnen zeitnah individuelle Pressetermine. Weiterführende Informationen und Anmeldung unter: kw@bv-nemo.de

Pressekontakt samo.fa
Dr. Kristin Wenzel
Tel +49 231 28678-164
kw@bv-nemo.de
www.bv-nemo.de I www.samofa.de